

Gemäß unserer Unternehmensphilosophie übernimmt WEDIG ein hohes Maß an Verantwortung für die Sicherheit seiner Mitarbeiter und Geschäftspartner. Wir schützen ebenso sensible Unternehmensbereiche wie auch die sichere Abwicklung von Transporten.

Aufgrund der Implementierung eines umfassenden Risikomanagements sind wir in der Lage, sämtliche Arbeitsabläufe kontinuierlich zu überwachen. Wir evaluieren mögliche Sicherheitsrisiken an den Betriebsstandorten und bei der Transportdurchführung. Die daraus erzielten Ergebnisse bilden die Basis für die konsequente und rasche Umsetzung entsprechender Maßnahmen zur Vermeidung der Risiken.

Zum besseren Verständnis und zur Erhöhung der Wirksamkeit dieser Maßnahmen binden wir sowohl Mitarbeiter als auch Lieferanten und Transportpartner aktiv ein. Wir motivieren sie zur Meldung sicherheitsrelevanter Vorfälle in ihren Arbeitsabläufen und zum Einbringen von Vorschlägen zur Optimierung.

Mit folgenden Maßnahmen gewährleisten wir maximale Sicherheit in den Bereichen Personen- und Sachschutz:

- Implementierung eines Sicherheits- und Risikomanagementsystems
- Risikobewertung unserer Geschäftsprozesse,
- Analyse von Bedrohungsszenarien
- Planung und Umsetzung von Sicherheitsstrategien und Sicherheitsmaßnahmen
- Gewährleistung der Produktsicherheit
- Erstellung von Best-Practice-Lösungen
- Festlegung von Verantwortlichkeiten in sicherheitsrelevanten Bereichen
- Interne und externe Schulungen unserer Mitarbeiter
- Durchführung von Sicherheitsmeetings mit unseren Kunden, Lieferanten und Transportpartnern
- Strenge Sicherheitsvorschriften für Lieferanten und Transportpartner
- Fahrer-Schulungsprogramm nach den internationalen Richtlinien „BBS Behaviour Based Safety“ (Richtlinien für das sichere Lenken sowie das Be- und Entladen von LKWs)
- Transportspezifische Fahrer-Handbücher
- Verhaltensmaßnahmen in Notfallsituationen
- Dokumentation und Ursachenanalyse von sicherheitsrelevanten Vorfällen, Not- und Unfällen zur Entwicklung von Präventivmaßnahmen (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess)
- Teilnahme an Arbeitsgruppen zur Entwicklung und Harmonisierung von Sicherheitsstandards sowie Erfahrungsaustausch mit externen Partnern
- Einhaltung aller gesetzlichen Auflagen und darüber hinausgehender interner Sicherheitsstandards

Frankenthal, den 08.06.2016


Ulrike Beier
(Geschäftsführung)
Christian Kohleisen
(Geschäftsführung)